

Unterrichtsvorhaben	Kompetenzbereich Sprechen, Zuhören und Schreiben	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Kompetenzbereich Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Arbeitstechniken und Methoden
Lyrik/Liebeslyrik z.B.: „Sehnsucht und Liebe – Motive in der Lyrik analysieren“	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechgestaltende Mittel einsetzen • Selbstständig Schreibprozesse gestalten • Zuhörergerecht sprechen und Texte gestaltend vortragen 	<ul style="list-style-type: none"> • Lyrik gleichartiger Thematik in verschiedenen literarischen Epochen untersuchen • Syntaktische und semantische Stilmittel erkennen und in 	<ul style="list-style-type: none"> • mit Texten experimentieren, z.B. Umformung, Ergänzung • selbstständig Gedichte verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> • textspezifische Merkmale erkennen und anwenden • Erweiterung und Rekapitulation der Kenntnisse der Analyse- und Interpretationsverfahren
Medienkunde/Zeitungen z.B.: „Die Macht der Medien – Sachtexte und Medien untersuchen“	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen beschaffen, bearbeiten und weitergeben • sinnentnehmendes Lesen • In funktionalem Zusammenhang informieren • Texte inhaltlich zusammenfassen • Gestaltung von Texten und anderen Medientypen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausdrucksweisen, Wirkungsweisen und Sprachvarianten untersuchen • Umgang mit Fachsprache • Sprachebenen und –funktionen erkennen und anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Diagramme und diskontinuierliche Texte analysieren • Journalistische Formen untersuchen: Nachricht/Meldung/Bericht, Reportage/Feature, Hypertexte, Kommentar/Leserbrief/Kolumne • Buolevardisierung und Infotainment abgrenzen gegenüber Berichterstattung 	<ul style="list-style-type: none"> • textspezifische Merkmale erkennen • erste Analyse- und Interpretationsverfahren anwenden • Präsentationstechniken einüben • Internetrecherche • Zitieren • Schriftlich Stellung nehmen
Lektüre einer Ganzschrift z.B.: „Bilder vom Anderen – Theaterstücke untersuchen“ (Max Frisch „Andorra“) „Dem Verbrechen auf der Spur – Alte und neue Krimis“ (Theodor Fontane „Unterm Birnbaum“)	<ul style="list-style-type: none"> • angeleitete Analyse – Texte mit Hilfe von Fragen untersuchen • Leerstellen füllen • Sich in Figuren hineindenken • Charakterisierung 	<ul style="list-style-type: none"> • Erzähltechnik und -verhalten untersuchen • Sprachebenen untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> • Erzähltexte um- und ausgestalten • Texte zusammenfassen • Textstrukturen und –aufbau verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Figurencharakterisierung • Lesetagebuch/fiktiven Tagebucheintrag gestalten • Erzähltechnik untersuchen • (Inneren) Monolog oder Dialog gestalten • Exposé gestalten • Kurze Szenen inszenieren und spielen • Kurzreferat

Unterrichtsvorhaben	Kompetenzbereich Sprechen, Zuhören und Schreiben	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Kompetenzbereich Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Arbeitstechniken und Methoden
Sprache und Sprachkritik z.B.: „Zwischen Dialekt, Denglisch und PC – Sprache und Sprachkritik“	<ul style="list-style-type: none"> • Umsichtigen Sprachgebrauch trainieren • Umgang mit themenbezogenen Kommunikationssituationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachvarietäten und –ebenen erkennen • Spracheinfluss anderer Sprachen erkennen und kritisch beurteilen 	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit themenbezogenen Sachtexten • u. U. Umgang mit neuen Medien 	<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten gendgerechten Sprachgebrauchs anwenden • Grundkenntnisse der deutschen Sprache aufbauen und vertiefen
Kurzprosa z.B.: „Beziehungsfüge – Kurze Prosatexte interpretieren“	<ul style="list-style-type: none"> • angeleitete Analyse und Interpretation – Texte mit Hilfe von Fragen untersuchen • Sich in Figuren hineindenken • Charakterisierung 	<ul style="list-style-type: none"> • Erzähltechnik untersuchen • Sprachebenen untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale von Kurzprosa • Erzähltexte um- und ausgestalten • Texte zusammenfassen 	<ul style="list-style-type: none"> • Figurencharakterisierung • Erzähltechnik untersuchen • Vertiefung Analysetechniken
Berufe erkunden und sich bewerben z.B.: „Fit für die Arbeitswelt – Berufe finden und sich bewerben“	<ul style="list-style-type: none"> • Informieren und präsentieren • Frei Vortragen und gezielt zuhören • Bewerbungsmappen erstellen • Bewerbungsgespräche führen 	<ul style="list-style-type: none"> • Berufsbezogen sprechen und schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit neuen Medien • u. U. Umgang mit themenbezogener Kurzprosa • u. U. Praktikumsbericht erstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachschlagewerke nutzen können • Sich berufsbezogen informieren

Anzahl schriftlicher Arbeiten: 2 x 3 Klassenarbeiten Zeitrahmen: 1-2 Schulstunden

Eine Klassenarbeit kann laut APO-SEKI gegen eine gleichwertig bewertbare Leistung (Bsp. Bewerbungsmappe) ausgetauscht werden.